

## **Inhaltsverzeichnis**

	Seite
Abkürzungen	VII
§ 1 Einleitung und Problemstellung	1
<b><u>1. Teil: Grundlagen</u></b>	
§ 2 Definition Taxiverkehr	10
§ 3 Historische Entwicklung	11
§ 4 Aufgaben der Taxizentrale	12
1. Fahrtenvermittlung	13
2. Tourenverwaltung	14
3. Tourenabrechnung	17
4. Anmietung von Taxiplätzen	18
5. Gemeinschaftswerbung	19
6. Zentraler Einkauf	20
7. Kundenpflege und Neukundenakquisition	20
8. Krankenbeförderung	21
9. Sachbeförderung	22
10. Sonderfahrdienste	23
11. Interessenvertretung	23
12. Ausbildung und Beratung	24
13. Koordination der Verkehrsleistungen	24
§ 5 Inhalt der wirtschaftlichen Leistung	25

§ 6 Motive der zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit	28
§ 7 Rechtliche Organisationsformen	29
§ 8 Mitgliederstruktur und Geschäftsführung	31
§ 9 Organisation der Kostenverteilung	34
§ 10 Organisation der Inanspruchnahme	35
§ 11 Zusammenfassende Typisierung	36
§ 12 Abgrenzung der Taxizentralen von vergleichbaren Formen der zwischenbetrieblichen Zusammenarbeit	38
1. Mietwagenzentralen	38
2. Flughafen-Transfer-Dienste	41
3. Funkgemeinschaften	47
4. Tarifgemeinschaften	47
5. Verkehrsgemeinschaften	48
6. Verkehrsverbünde	48
7. Einkaufsgemeinschaften	49
8. Vergleichende Typisierung	49
§ 13 Rechtliche Rahmenbedingungen	50
1. Personenbeförderungsrechtliche Vorgaben	50
2. Gesetzgeberische Tendenzen	53
3. Verordnung über den gewerblichen Personenverkehr	55
4. EG-Recht	56
5. Zusammenfassung der personenbeförderungsrecht- lichen Rahmenbedingungen	57

**2. Teil: Die wettbewerbsrechtliche  
Beurteilung der Taxizentrale**

	59
§ 14 Problemstellung und weiterer Gang der Untersuchung	59
§ 15 Die wettbewerbsrechtliche Einordnung der Taxizentrale anhand der Tatbestandsmerkmale des § 1 GWB	66
1. Unternehmensqualität der Taxizentrale	67
2. Vereinigungen von Unternehmen	69
3. Vereinbarungen	70
3.1. Verträge	70
3.2. Beschlüsse	72
4. Gemeinsamer Zweck	73
4.1. Gegenstandstheorie	75
4.2. Folgetheorie	76
4.3. Zwecktheorie	77
4.4. Die kartellrechtlich funktionale Auslegung	77
4.5. Stand der Rechtsprechung	78
4.6. Eigener Standpunkt	79
4.7. Konsequenzen	80
5. Beschränkung des Wettbewerbs	80
6. Marktbeeinflussung	81
6.1. Einschränkung des Nachfragewettbewerbs	84
6.2. Einschränkung des Angebotswettbewerbs	84
6.3. Einschränkung des Drittwettbewerbs	84
7. Zwischenergebnis	85
§ 16 Das Genossenschaftsprivileg	86
§ 17 Die Freistellung der Taxizentralen nach § 99 GWB	90
§ 18 Das Mittelstandsprivileg nach § 5b GWB	97
1. Rationalisierung wirtschaftlicher Vorgänge zur Förderung der Leistungsfähigkeit	99

2.	Zwischenbetriebliche Zusammenarbeit	100
3.	Nicht wesentliche Beeinträchtigung des Wettbewerbs	100
4.	Die Anwendung der Freistellung durch die Rechtsprechung	102
5.	Zwischenergebnis	103
§ 19	Das Mittelstandsprivileg nach § 38 Abs. II Nr. 1 GWB	104
1.	Gegenstand der Empfehlung	106
2.	Empfehlender	106
3.	Empfehlungsempfänger	108
4.	Zweck der Empfehlung	109
5.	Unverbindlichkeitsvermerk	110
6.	Keine Druckausübung	110
7.	Zwischenergebnis	111
§ 20	Zusammenfassung 2. Teil	112

### **3. Teil: Einzelfragen**

		114
§ 21	Einführung	114
§ 22	Allgemeine Verhaltensbeschränkungen	116
1.	Das Problem	116
2.	Konkurrenzverbot	118
3.	Mischunternehmerverbot	123
4.	Verbot der Doppelmitgliedschaft	125
5.	Benutzungs- und Anschlußzwang	135
6.	Gebietsabsprachen	140
7.	Platzschutzklauseln	141
8.	Verbot von Kommunikationsmitteln	144
9.	Technische Vereinheitlichung	146
10.	Gemeinschaftswerbung und Werbeverbote	146
11.	Das Verbot der Kundenabwerbung	149
	11.1. Unlautere Kundenabwerbung	155
	11.2. Spezialgesetzliche Grenzen	158

12.	Auswirkungen einzelner kartellrechtswidriger Absprachen auf die Gesamttätigkeit	162
13.	Rechtsfolgen der Verstöße gegen kartellrechtlich zulässige Vereinbarungen	168
14.	Zusammenfassung	168
§ 23 Preisbeschränkungen und -empfehlungen		169
1.	Problemstellung	169
2.	Möglichkeiten der Einflußnahme	171
3.	Abgrenzung des Tarifs	172
4.	Die Stellung der Taxizentrale im Tarifierungsverfahren	174
4.1.	Tarifzwang	177
4.2.	Sondervereinbarungen	179
5.	Der Preiswettbewerb im tariffreien Raum	181
5.1.	Die Wettbewerbsverhältnisse im tariffreien Raum am Beispiel der Sachbeförderung	183
5.2.	Die Wettbewerbsverhältnisse bei der Personenbeförderung außerhalb des Tarifgebietes	184
5.3.	Zwischenergebnis	187
6.	Die Beurteilung der Preisbindung	188
7.	Die Beurteilung der Preisabstimmung	192
8.	Zwischenergebnis	193
9.	Die Beurteilung der Preisempfehlung	194
10.	Stand der Rechtsprechung	195
11.	Verkehrsökonomische Bewertung der unverbindlichen Preisempfehlungen	199
12.	Die Beurteilung des Abrechnungssystems	205
13.	Zusammenfassung	207
§ 24 Aufnahmebeschränkungen		209
1.	Das Problem	209
2.	Der Grundsatz der Aufnahmefreiheit nach Art. 9 Abs. I GG	211
3.	Gesellschaftsrechtliche Schranken	211
4.	Kartellrechtlicher Aufnahmeanspruch	212

5.	Aufnahmeanspruch aus § 1 GWB	215
6.	Aufnahmeanspruch aus § 27 GWB	216
7.	Aufnahmeanspruch aus § 26 Abs. II GWB	217
7.1.	Taxizentralen als Normadressaten des Diskriminierungsverbotes	219
7.2.	Marktbeherrschende Taxizentralen	220
7.3.	Marktstarke Taxizentralen	222
7.4.	Geschäftsverkehr, der gleichartigen Unternehmen üblicherweise zugänglich ist	223
7.5.	Unbillige Behinderung oder unterschiedliche Behandlung im Geschäftsverkehr ohne sachlich gerechtfertigten Grund	224
8.	Der Aufnahmeanspruch als ultima ratio	227
9.	Aufnahme gegen Eintrittsgeld	228
10.	Aufnahmeanspruch aus Vorschriften außerhalb des GWB	232
11.	Die Durchsetzbarkeit des Aufnahmeanspruchs	233
12.	Zusammenfassung	234
§ 25 Bilanz und Zukunftsprognose		236
Literatur		243